



Einladung zum 10. österreichweiten Treffen

von Selbstorganisationen, Initiativen, Selbsthilfegruppen und Selbstvertreter*innen von Menschen mit Armuts- und Ausgrenzungserfahrungen

SICHTBAR WERDEN!

am 18. und 19. Oktober 2016 in WIEN

"Parlament der Ausgegrenzten"

Menschen mit Armutserfahrungen stellen Fragen und diskutieren Forderungen mit Nationalratsabgeordneten

Rückblick und Perspektiven:

10 Jahre "Sichtbar Werden" - Wie weiter?

Veranstaltung im Rahmen der Aktionstage gegen Armut und soziale Ausgrenzung - Ein Leben in Würde. Für alle!



Im **Parlament der Ausgegrenzten** am 18. Oktober 2016 in Wien versammeln sich Menschen, die im österreichischen Nationalrat kaum oder gar nicht vertreten sind – manchen von ihnen (wie etwa jenen ohne österreichischen Pass) ist es nicht einmal erlaubt, die dort vertretenen Parlamentarier*innen zu wählen. Es sind Menschen mit Armuts- und Ausgrenzungserfahrungen, Migrant*innen, Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Lernschwierigkeiten, psychischen Krankheiten und/oder Behinderungen, Wohnungslose, Alleinerzieher*innen, Mindestpensionist*innen und viele andere.

Auf der Tagesordnung stehen die **Anliegen selbstorganisierter Gruppen**, ihre Visionen, Forderungen und Strategien zur Überwindung von Diskriminierung, von Ausgrenzungs- und Armutsproduktion und für ein gutes (Zusammen-)Leben aller. Diese sollen – ohne vorhandene Differenzen auszublenden – ausgetauscht, diskutiert und gemeinsam weiterentwickelt werden.

Nationalratsabgeordnete haben die Möglichkeit direkt mit Menschen mit Armutserfahrungen ins Gespräch zu kommen und von ihren Alltagserfahrungen, Problemen, Lösungsvorschlägen und Forderungen wichtige Impulse für die parlamentarische Arbeit mitzunehmen.

In Zeiten zunehmender sozialer Ausschlüsse und der Durchsetzung einer Politik der Eliten setzt das Parlament der Ausgegrenzten ein starkes Zeichen für Selbstorganisation und Selbstvertretung, aber auch für die Notwendigkeit neuer Formen demokratischer Mitbestimmung.

Nach 10 Jahren Sichtbar Werden möchten wir am zweiten Tag gerne zurückblicken und nach vorne schauen. Was haben wir gemeinsam erlebt? Wie hat sich die Gruppe verändert? Was haben wir erreicht? Wie soll sich die Plattform Sichtbar Werden für Selbstorganisationen und Selbstvertreter*innen weiterentwickeln? Überdies werden wir ein Grundlagenpapier zum Thema "Freiwilligenarbeit aus der Sicht von Menschen mit Armutserfahrungen" diskutieren und die Vertreter*innen von Sichtbar Werden wählen.

Vorläufiges PROGRAMM & ZEITPLAN (Änderungen vorbehalten!!)

Dienstag 18.10.2016	Mittwoch 19.10.2016
Ort: Parlament - Doktor-Karl-Renner-Ring 3, 1017 Wien	Ort: Kolpinghaus Wien-zentral - Gumpendorferstraße 39A, 1060 Wien
10.00h Treffpunkt vor dem Parlament	9.00h Eintreffen
11.00h Führung im Parlament / Vorbereitung	Ab 9.30h: + Reflexion Parlament Vortag
12.00h Mittagspause	+ Diskussion Forderungspapier "Freiwilliges Engagement aus der Sicht von Armutsbetroffenen"
13.00h Vorbereitung Themen / Tische Weltcafe	+ Diskussion "10 Jahre Sichtbar Werden"
16.00h Parlament der Ausgegrenzten - Gespräch mit NR-Abgeordneten	+ Wahl der Vetreter*innen von Sichtbar Werden (zwischendurch Mittagspause)
20.00h Come together & Ausklang im Kolping	16.30h Ende

Sichtbar Werden!

Im Sinne der Vermeidung und Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung will das Projekt "Sichtbar Werden!" Anliegen, Leistungen, Probleme und Forderungen von selbstorganisierten Betroffenengruppen und Selbstvertreter*innen aufzeigen und Möglichkeiten des Austausches, der Vernetzung und (Weiter-)Entwicklung von Veränderungsstrategien schaffen.

Bisher haben neun österreichweite Treffen stattgefunden: im April 2006 in Wien, im Oktober 2006 in Linz, im November 2007 in Graz, im März 2009 in Wien, im November 2010 in Steyr, im Juni 2011 in Mariazell, im Juni 2012 in Wien (inkl. Teilnahme an der Regenbogenparade), im Juni 2013 in Raach im Hochgebirge (NÖ) sowie im Oktober 2014 in Wien zum Thema Bedarfsorientierte Mindestsicherung. Neben Wissensaustausch, Vernetzung und gemeinsamen öffentlichen Aktionen ging es bei allen Treffen auch um die Diskussion und Entwicklung gemeinsamer Strategien, Forderungen und Aktionen.

ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

EINGELADEN sind: Akteur*innen aus Selbstorganisationen, Selbsthilfegruppen und Initiativen von verschiedenen Betroffenengruppen (Migrant*innen, Erwerbsarbeitslose, Alleinerziehende, Wohnungslose /Mitarbeiter*innen von Straßenzeitungen, Menschen mit Beeinträchtigung / Behinderung, Haftentlassene, Jugendgruppen.....), sowie Selbstvertreter*innen / Klient*innen-Vertreter*innen / Bewohner*innen-Vertreter*innen aus sozialen Organisationen (z.B. pro mente).

ANMELDUNG: Verbindliche Anmeldung mittels beliegendem Anmeldeformular bis 16. September 2016. Wir bitten um baldige Anmeldung - Teilnehmer*innen-Zahl begrenzt!

ACHTUNG: An der Veranstaltung im Parlament können nur rechtzeitig angemeldete Personen teilnehmen! (Eine persönliche Einladung wird seitens des Parlaments verschickt und ist beim Einlass vorzuweisen, sowie ein Lichtbildausweis!)

REISEKOSTEN: Die Kosten für die An- und Abreise mit öffentl. Verkehrsmitteln werden nachträglich refundiert. Bei Anreise mit dem Auto zumindest in der Höhe der günstigsten Kosten für öffentl. Verkehrsmittel (Sparticket, Westbahn).

Die TEILNAHMEGEBÜHR beträgt im Rahmen eines Selbstkostenbehalts 10,- Euro. Der Betrag wird bei der Anmeldung vor Ort bezahlt.

AN- und RÜCKREISE: (Bei weiteren Fragen zur Anreise / Verkehrsmittel, bitte das Koordinationsbüro kontaktieren!) Von Linz: Am 18.10 von Linz Hbf mit der Westbahn um 8.04 (Ankunft Wien Westbahnhof um 9.16h) Von Graz: Am 18.10 von Graz Hbf mit dem railiet um 6.25h (Ankunft Wien Meidling um 8.55h)

Nach Linz Am 19.10 von Wien Westbahnhof mit Westbahn um 17.40h (Ankunft 18.59h) oder 18.40h (Ankunft 19.59h) Nach Graz: Am 19.10 von Wien Hbf mit dem railjet um 17.58h (Ankunft 20.33h) oder um 18.58h (Ankunft 21.33h)

VERPFLEGUNG / ESSEN:

Die Verpflegung wird von uns zur Verfügung gestellt / organisiert. Bitte bei der Anmeldung Lebensmittel-Unverträglichkeiten, vegetarisch etc. angeben.

ÜBERNACHTUNG

Für Personen, die von außerhalb anreisen, kümmern wir uns um eine Übernachtung in Wien. Es steht ein beschränktes Kontingent an Zimmern zur Verfügung, insbesondere Einzelzimmer. Wir bitten daher nach Möglichkeit ein Zimmer zu teilen und das bei der Anmeldung anzugeben.

MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN: Die Veranstaltung ist barrierefrei - Wir planen die Teilnahme von Menschen mit körperlichen Behinderungen ein. Bitte um frühzeitige Kontaktaufnahme, damit wir Ihre besonderen Bedürfnisse berücksichtigen können.

KINDERBETREUUNG: Sie haben am 18.10 von 11.00h bis 18.30h, sowie am 19.10 von 9.30h bis 16.00h die Möglichkeit Ihr Kind kostenlos betreuen zu lassen (am Anmeldeformular angeben). Achtung: fristgerechte Anmeldung erforderlich!



Kartendaten ©2016 Google Maps

VERANSTALTUNGSORTE:

Parlament:

Doktor-Karl-Renner-Ring 3, 1017 Wien Zur öffentlichen Anreise empfohlen: U3 Station Volkstheater (Ausgang Dr. Karl-Renner Ring) - siehe Kartenausschnitt

Kolpinghaus Wien-zentral:

Gumpendorferstraße 39A, 1060 Wien Zur öffentlichen Anreise empfohlen: Bus 57A Haltestelle Stiegengasse

Für RÜCKFRAGEN:

Büro DIE ARMUTSKONFERENZ Herklotzgasse 21/3, 1150 Wien Tel: 01-402 69 44-12 Mobil: 0699-10 80 14 23

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



